

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1 Produktidentifikator** Sotin Insekten - Intensivlöser
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- 1.2.1 Relevante Verwendungen** Reinigungsmittel.
- 1.2.2 Verwendungen von denen abgeraten wird** Keine bekannt.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- Firma** SOTIN GmbH & Co.KG  
Industriestraße 6  
55543 Bad Kreuznach / DEUTSCHLAND  
Telefon 0671-8 94 89-0  
Fax 0671-8 94 89 25  
Homepage www.sotin.de  
E-Mail info@sotin.de
- Auskunftgebender Bereich** Labor
- 1.4 Notrufnummer**  
24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftnformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Keine Einstufung.
- 2.2 Kennzeichnungselemente** Das Produkt ist nach GHS / CLP- Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.
- Gefahrenpiktogramme** Entfällt.
- Signalwort** Entfällt.
- Gefahrenhinweise** Entfällt.
- Sicherheitshinweise** Keine.
- Reiniger, 648/2004/EG, enthält** < 5 % nichtionische Tenside  
< 5 % Phosphate
- 2.3 Sonstige Gefahren**  
Keine.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe 3.2 Gemische 

Bestandteil	EINECS/EG Reg.nr.	CAS	Gehalt [%]	Einstufung
Propan-2-ol	200-661-7 01-2119457558-25-xxxx	67-63-0	1 - < 10	Flam. Liq.2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336
2-Aminoethanol	205-483-3	141-43-5	< 1	Acute Tox. 4, H302 H312 H332; Skin Corr. 1B, H314
Akohole, C12-C14, ethoxyliert, sulfatiert, Monoisopropanolaminsalze	932-185-7 01-2119976350-37-xxxx	1187742-72-8	< 1	Skin Irrit.2, H315; Eye Dam.1, H318; Aqu. Chron.3, H412
Alkohol C9-C16, ethoxyliert		97043-91-9	< 1	Acute Tox. 4, H302; Eye Dam.1, H318

**Bestandteilekommentar** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

**SVHC** SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.

**ABSCHNITT 4: Erste - Hilfe - Maßnahmen**

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- Allgemeine Hinweise**  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort Arzt hinzuziehen. Unverletztes Auge schützen.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen einleiten. Ärztlicher Behandlung zuführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatisch behandeln. Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte. Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe ABSCHNITT 8 + 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff / das Produkt zugelassen sind. Eindringen in den Boden sicher verhindern. Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit Säuren lagern. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Behälter dicht verschlossen halten.

**Lagerklasse** LGK 10 – 13

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung****8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)**

Bestandteil	[ml/m <sup>3</sup> ]	[mg/m <sup>3</sup> ]	Allgemeine Bemerkungen
Propan-2-ol	200	500	AGW, DFG, Y
Spitzenbegrenzung-Überschreitungs faktor: 2(l)			
2-Aminoethanol	2	5,1	AGW, H, Y, DFG, EU, Sh, (11)
Spitzenbegrenzung-Überschreitungs faktor: 2(l)			

**Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)**

Bestandteil	[ml/m <sup>3</sup> ]	[mg/m <sup>3</sup> ]	Allgemeine Bemerkungen
2- Aminoethanol	1	2,5	8h, H
	3	7,6	15 min

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten**

Bestandteil	
<b>Propan-2-ol</b>	
BGW	25 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probenahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
	25 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probenahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton

**Zusätzliche Hinweise**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.

**Augenschutz**

Schutzbrille. (EN 166:2001).

**Handschutz**

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Bei Dauerkontakt:

> 0,7 mm: Butylkautschuk, > 480 min (EN 374-1/ -2/ -3).

Bei Spritzkontakt:

> 0,7 mm: Nitrilkautschuk, > 480 min (EN 374-1/ -2/ -3).

**Körperschutz**

Nicht anwendbar.

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

**Atenschutz**

Atenschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter E-P2 (DIN EN 14387).

**Thermische Gefahren**

Keine Informationen verfügbar.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltposition**

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	flüssig
Farbe	farblos, klar
Geruch	geruchlos
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	10,4 - 11,4
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	> 100
Flammpunkt [°C]	(unterhält keine selbstständige Verbrennung)
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)[°C]	nicht anwendbar
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze [Vol%]	nicht anwendbar
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze [Vol%]	nicht anwendbar
Dampfdruck [kPa]	nicht bestimmt
Dampfdichte	nicht anwendbar
Dichte bei 20°C [g/cm <sup>3</sup> ]	1,01
Löslichkeit in Wasser	mischbar
Organische Lösemittel	nicht bestimmt
VOC (EU)	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Viskosität	nicht anwendbar
Explosionsgefahr	nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften	nicht bestimmt

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Siehe Abschnitt 10.3.

**10.2 Chemische Stabilität**

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Oxidationsmitteln. Reaktionen mit Alkalimetallen.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Starke Erhitzung.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Stark basische Verbindungen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte****67-63-0 Propan-2-ol**

Dermal LD50	13400 mg/kg Kaninchen
Oral LD50	4570 mg/kg Ratte
Inhalativ LC50 / 4h	30 mg/l Ratte

**97043-91-9 Alkohol C9-C16, ethoxyliert**

Oral LD50	> 300 mg/kg
-----------	-------------

**Primäre Reizwirkung****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Keine Einstufung. Berechnungsmethode.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Keine Einstufung. Berechnungsmethode.

**Sensibilisierung der Atemwege / Haut**

Keine Daten verfügbar.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsverändernde Wirkung)****Keimzell-Mutagenität**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität****67-63-0 Propan-2-ol**

EC50 / 48h 13299 mg/l (Daphnia magna)

EC50 / 72h &gt; 100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

**97043-91-9 Alkohol C9-C16, ethoxyliert**

LC50 / 48h 4,3 mg/l Leuciscus idus

EC50 / 24h 3,7 mg/l (Daphnia magna)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Verhalten in Umweltkompartimenten**

Nicht bestimmt.

**Verhalten in Kläranlagen**

Keine Informationen verfügbar.

**Biologische Abbaubarkeit**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/200 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Ökologische Daten des Gesamtprodukts liegen nicht vor. Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

**Produkt:**

Als gefährlichen Abfall zu entsorgen.

Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

**Abfallschlüssel-Nr. (empfohlen):**

060106\* Andere Säuren.

**Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**Abfallschlüssel-Nr. (empfohlen):**

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

Entfällt.

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****Landtransport (ADR/RID)**

KEIN GEFAHRGUT

**Binnenschifffahrt (ADN)**

KEIN GEFAHRGUT

**Seeschifftransport nach IMDG**

NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

**Lufttransport nach IATA**

NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Entfällt.

**14.4 Verpackungsgruppe**

Entfällt.

**14.5 Umweltgefahren****Marine pollutant** Nein**Besondere Kennzeichnung (ADR/RID/ADN)** Nein**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

UN "Model Regulation" -

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften:**

1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2008/47/EC); (EU) 2015/830; (EU) 517/2017

**Transport-Vorschriften:**

ADR (2017); IMDG-Code (2017, 38. Amdt.); IATA-DGR (2018)

**Nationale Vorschriften (DE):**

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2011; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG; Wasserhaushaltsgesetz – WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.

**Wassergefährdungsklasse:**

2, (Selbsteinstufung): wassergefährdend

**Lagerklasse:**

LGK 10 – 13

**VOC (2010/75/EG):**

6 %.

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV). Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT16: Sonstige Angaben****16.1 Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H302+H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken,  
 Hautkontakt oder Einatmen.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere  
 Augenschäden.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**16.2 Abkürzungen und Akronyme**

ADN: Accord européen relatif au transport  
 international des marchandises dangereuses  
 par voie de navigation intérieure  
 ADR: Accord européen relatif au transport  
 international des marchandises dangereuses  
 par route  
 AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 AVV: Abfallverzeichnis-Verordnung  
 CAS: Chemical Abstract Service  
 CLP: Classification, Labelling and Packaging of  
 Chemicals  
 DFG: Senatskommission zur Prüfung  
 gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG  
 (MAK-Kommission)  
 DNEL: Derived No Effect Level  
 EC50: Median effective concentration  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial  
 Chemical Substances  
 EmS: Emergency Schedules  
 EU: Europäische Union (Von der EU wurde ein  
 Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei  
 Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)  
 GHS: Globally Harmonised System  
 H: Hautresorptiv  
 IATA: International Air Transport Association  
 IBC-Code: International Code for the Construction and  
 Equipment of Ships carrying Dangerous  
 Chemicals in Bulk  
 IC50: concentration causing 50% of maximal  
 inhibitory effect  
 IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code  
 IUCLID: International Uniform Chemical Information  
 Database  
 JArbSchG: Jugendarbeitsschutzgesetz  
 LC50: Lethal concentration, 50%  
 LD50: Median lethal dose  
 Lit.: Literatur  
 MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration  
 MARPOL: International Convention for the Prevention of  
 Marine Pollution from Ships  
 MuSchArbV: Verordnung zum Schutze der Mütter am  
 Arbeitsplatz  
 PBT: Persistent, bioaccumulative and toxic  
 substance  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration  
 REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of  
 Chemicals  
 RID: Règlement concernant le transport  
 international ferroviaire de marchandises  
 dangereuses  
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC: Volatile organic compounds  
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
 VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende  
 Stoffe

Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei  
 Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und  
 des biologischen Grenzwertes nicht befürchtet  
 zu werden.

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4  
 Aqu. Chron. 3: Hazardous to the aquatic environment –  
 Chronic Hazard, Category 3  
 Eye Dam.1: Serious eye damage, Hazard Category 1  
 Eye Irrit.2: Eye irritation, Hazard Category 2  
 Flam. Liq.2: Flammable liquids, Hazard Category 2  
 Skin Corr. 1B: Skin corrosion, Hazard Category 1B  
 Skin Irrit. 2: Skin irritation, Hazard Category 2  
 STOT SE 3: Specific target organ toxicity – Single  
 exposure, Hazard Category 3

**16.3 Sonstige Angaben**

**Geänderte Positionen** ABSCHNITT1 + 8 + 9 + 11+ 12+14

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine  
 Eigenschaftszusicherungen im Rechtsinne dar.  
 Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.